
Wirkung von Integrationsmassnahmen

«Lessons learned» aus den neusten Studien

David Liechti

18. März 2015

-
- ◆ Lohnt es sich, Integrationsmassnahmen zu finanzieren?
 - ◆ Welche Integrationsprozesse sind zu beobachten?
 - ◆ Wie kann die Integration gefördert werden?

Studien Migration & Arbeitsmarkt

- ◆ Evaluation der Arbeitsmarktlichen Massnahmen (SECO und versch. Kantone)
- ◆ Reintegration von arbeitslosen FL und VA (SEM)
- ◆ Erwerbsbeteiligung FL / VA auf dem Schweiz. Arbeitsmarkt (SEM, mit KEK)
- ◆ Analyse Kosten und Nutzen der Arbeitsmarktintegration von FL / VA (SEM)
- ◆ Szenarien zur Beschränkung der Zuwanderung (SEM)
- ◆ Motivation der Zuwanderung aus dem EU/EFTA Raum (SEM)
- ◆ Hindernisse und Hilfestellungen Nutzung Fachkräftepotential (HEKS)
- ◆ Sans-papiers in der Schweiz (SEM, mit SFM und Universität Genf)
- ◆ ...

◆ Lohnt es sich, Integrationsmassnahmen zu finanzieren?

Weitere Informationen: Bericht "Analyse Kosten und Nutzen der Arbeitsmarktintegration von FL / VA" (SEM)

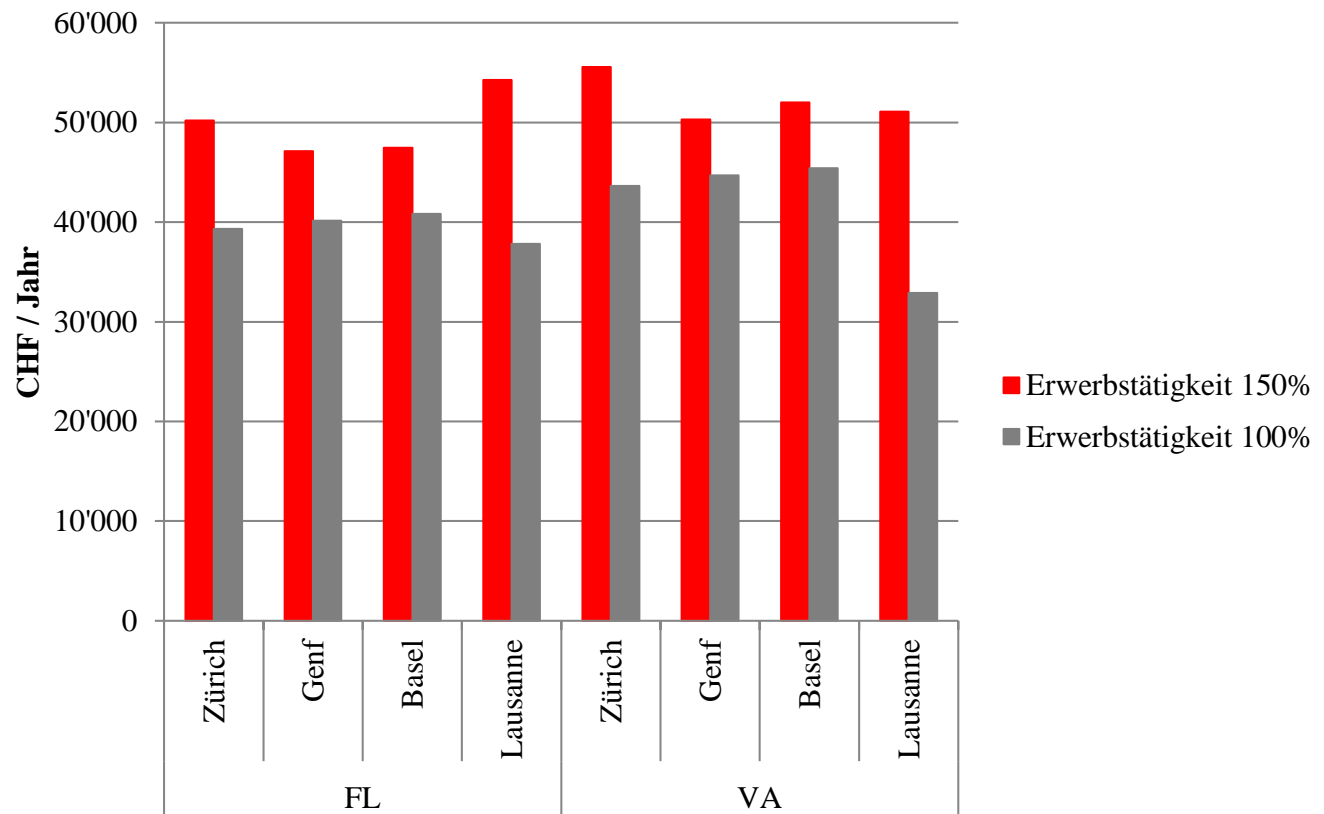
Kosten / Nutzen der Integration

- ◆ Verschiedene Dimensionen von «lohnt sich»
- ◆ Ökonomische Perspektive: Kosten/Nutzen-Analyse
 - Sozialhilfe
 - Einkommenssteuern
 - Prämienverbilligung
 - Arbeitnehmerbeiträge
 - Allfällige Sonderleistungen
 - Sonderabgabe VA
- ◆ Schwieriger zu schätzen und nicht in Schätzung integriert:
 - Gesundheitskosten, Kriminalität (etc.)
 - Produktivität, Innovation (etc.)

Methode: Modellrechnung

- ◆ 3 Modellhaushalte:
 - Alleinstehender Mann
 - Alleinstehende Frau mit einem Kind
 - Verheiratetes Paar mit 2 Kindern
- ◆ Szenario 100 % (3'800 CHF) resp. 150 % (5'700 CHF)
- ◆ Standorte: Zürich, Genf, Basel, Lausanne

Ökonomischer Nutzen Integration (Verheiratetes Paar mit Kindern)



◆ Welche Integrationsprozesse sind zu beobachten?

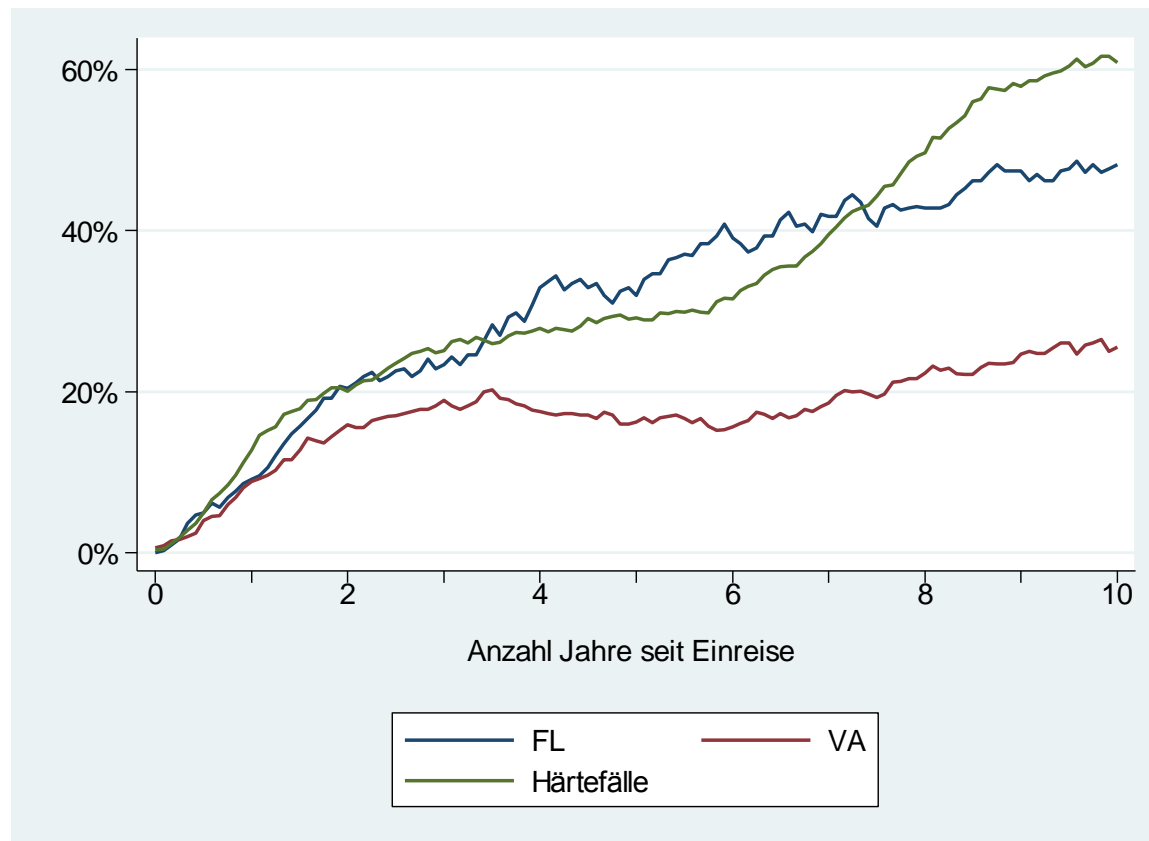
Weitere Informationen:

> *Erwerbsbeteiligung von FL und VA auf dem Schweiz. Arbeitsmarkt (SEM, mit KEK)*

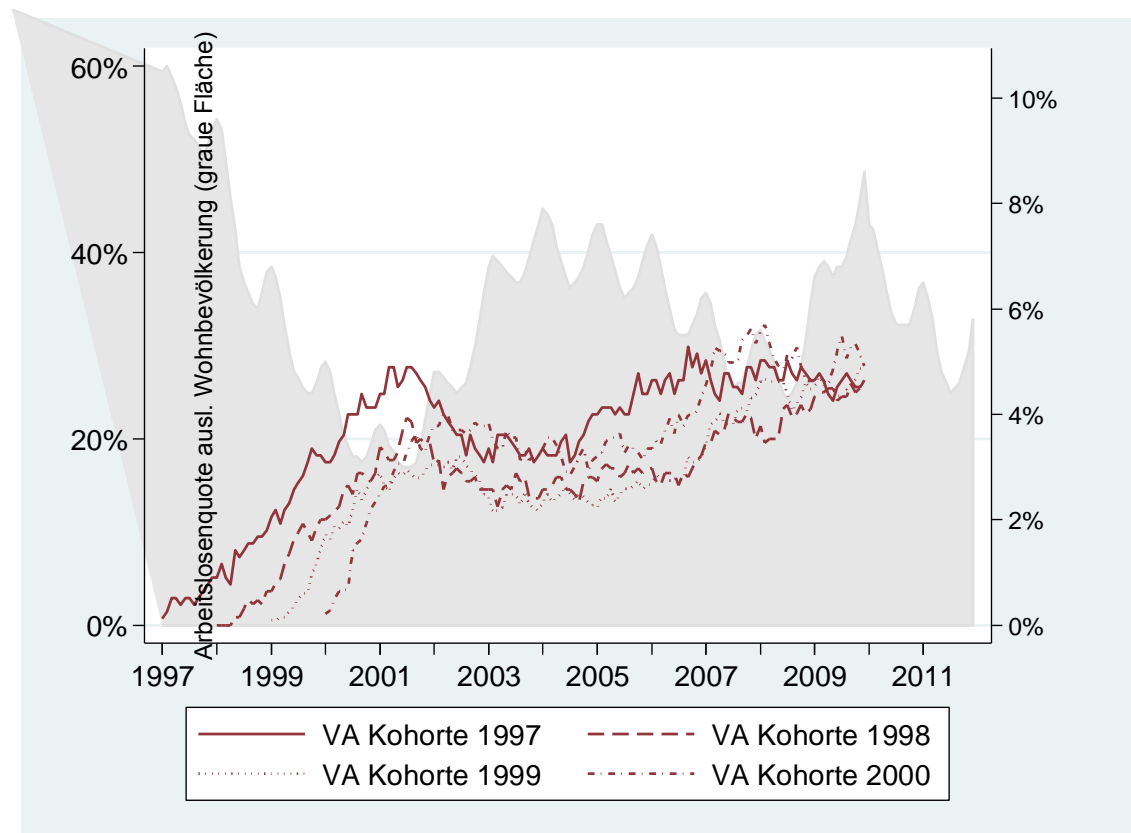
Methode: Datenverknüpfung

- ◆ 3 Datensätze: Asyl-Daten, AuG-Daten, AHV-Daten
- ◆ Datenaufbereitung (auch seitens SEM) sehr komplex, diverse Herausforderung
- ◆ Analyisierte Gruppe: Einreise 1997 bis 2000, keine Ausreise oder Einbürgerung, 25 bis 50 Jahre alt
- ◆ Gruppenzugehörigkeit (FL, VA, Härtefall) auf Status nach 10 Jahren fixiert (auch rückwirkend)

Durchschnittliche Entwicklung



Vorläufig Aufgenommene



Benchmark

Ständige Wohnbevölkerung

- ◆ Untersuchungsgruppen (nach 10 Jahren)
 - FL: 48 %
 - VA: 25 %
 - Personen mit Härtefall-Regelung: 61 %
- ◆ Ständige Wohnbevölkerung
 - Ausländer: 79 %
 - Schweizer: 88 %

Benchmark

Internationaler Vergleich

- ◆ Anerkannte Flüchtlinge nach 10 Jahren
 - Kanada: 62 - 86 %
 - Schweden: 55 % - 79 %
 - Norwegen: 51 - 55 %
 - Schweiz: 48 %
 - Neuseeland: 42 %

- ◆ Nicht berücksichtigt: unterschiedliche Zusammensetzung Kohorten, Situation Arbeitsmarkt, Rechtslage, Regulierung

Was beeinflusst Integration?

- ◆ Grosser Einfluss: Herkunftsland, Status, Alter, Sprache

Erwerbstätigenquote	Franz. sprachiges Herkunftsland	Alle
Romandie	50 %	40 %
Deutschschweiz	45 %	50 %

- ◆ Wenig Einfluss: Arbeitslosigkeit und Nachfrage nach geringqualifizierter Arbeit

Stabilität Erwerbsbeteiligung

Erwerbslos → Erwerbstätig	Erwerbstätig → Erwerbslos	Anteil
0	0	26 %
1	0	16 %
1	1	11 %
2	1	11 %
2	2	6 %
3	2	8 %
3	3	5 %
4	3	5 %
4	4	3 %
5 +	4 +	10 %

◆ Wie kann Integration gefördert werden?

Weitere Informationen:

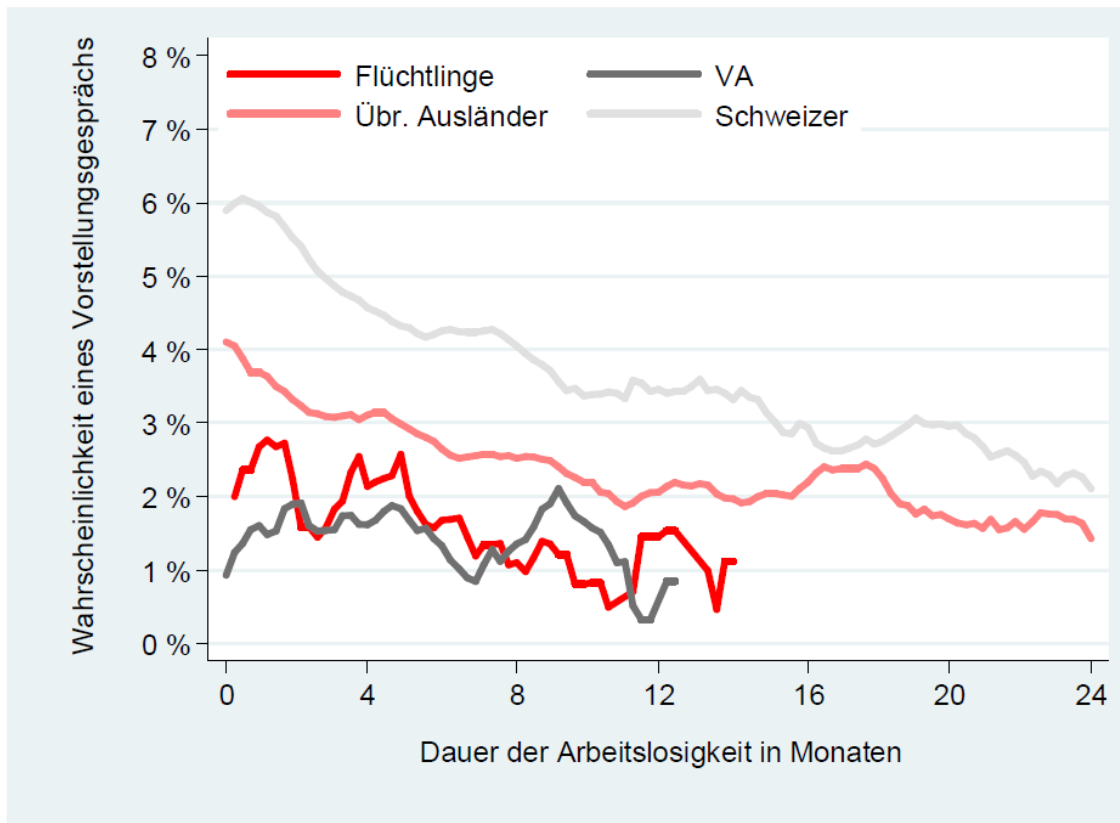
> *Evaluation der Arbeitsmarktlichen Massnahmen (SECO)*

> *Reintegration von arbeitslosen FL und VA (SEM)*

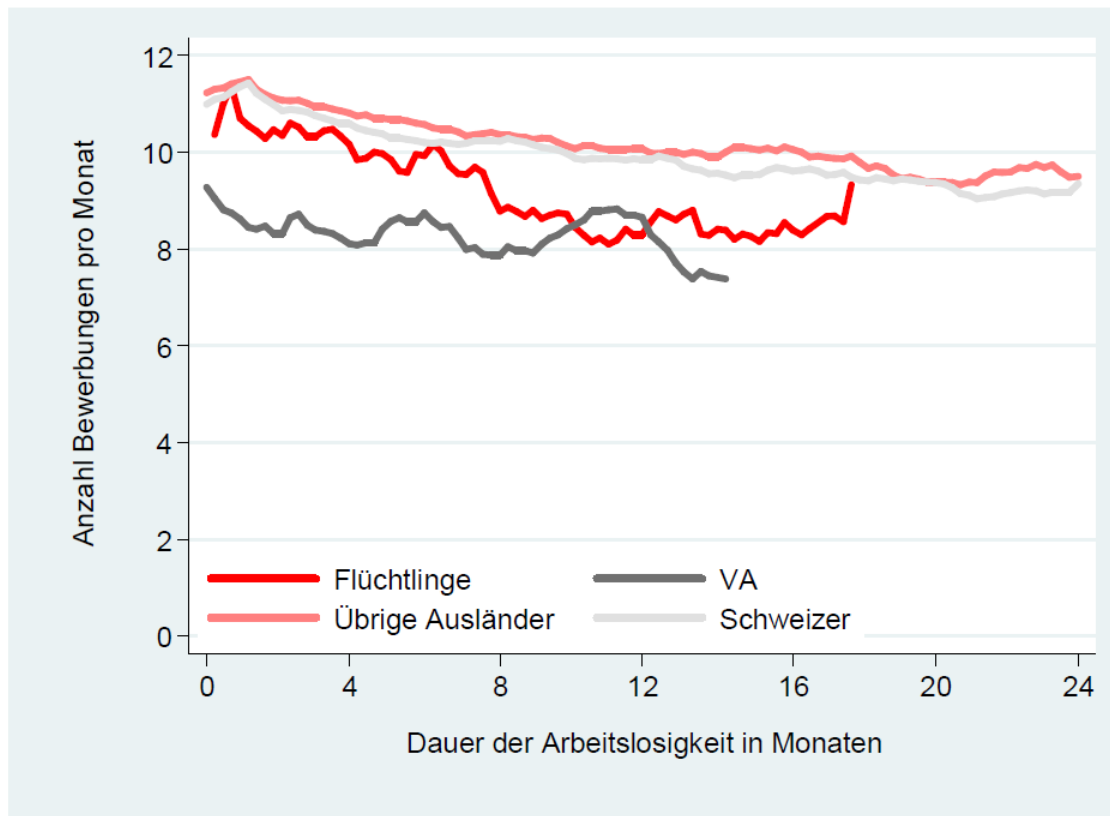
Grundidee AMM-Evaluation

- ◆ Vergleich Situation vor / nach AMM
- ◆ Indikatoren, die mehrmals gemessen werden können
- ◆ Suchintensität und Sucherfolg
 1. Wahrscheinlichkeit eines Vorstellungsgesprächs
 2. Anzahl Bewerbungen pro Monat
 3. Anzahl Vorstellungsgespräche pro Monat
- ◆ Datengrundlage: 725'000 Bewerbungen

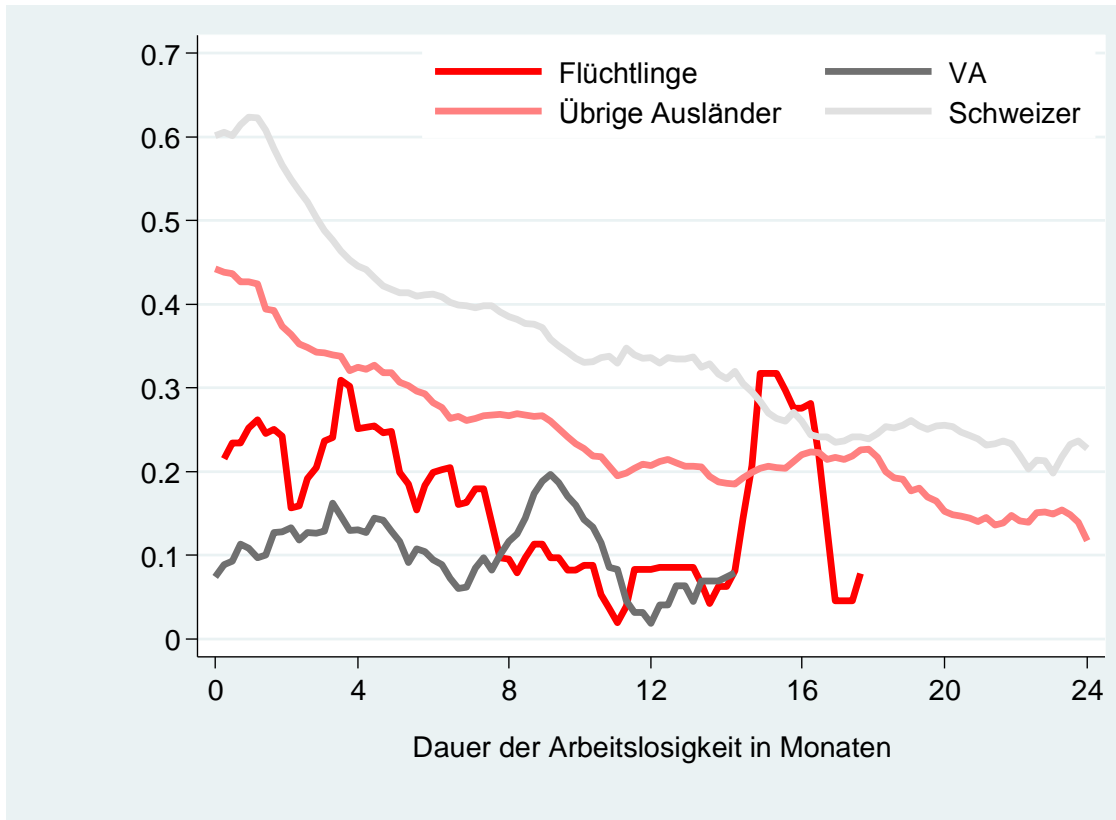
Wahrscheinlichkeit Vorstellungsgespräch



Anzahl Bewerbungen pro Monat



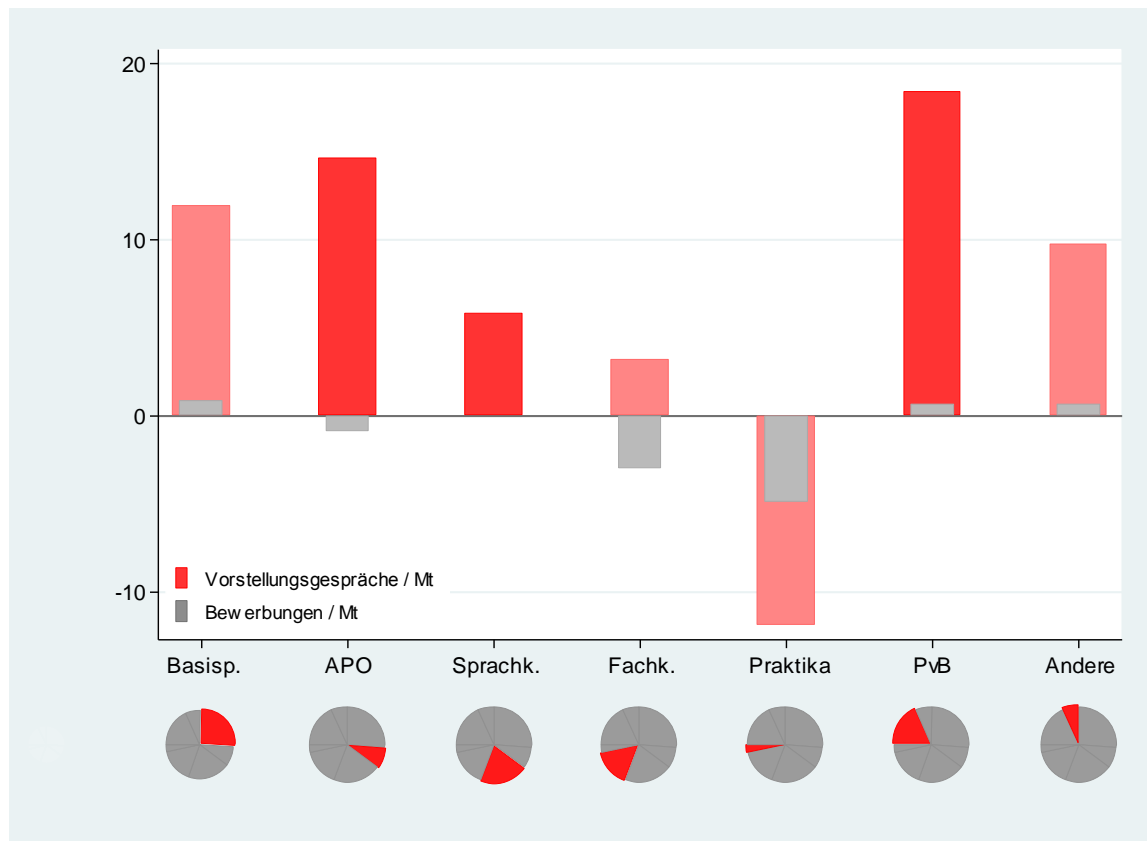
Anzahl Vorstellungsgespräche pro Monat



Durchschnittswirkung AMM

- ◆ Wahrscheinlichkeit Vorstellungsgespräch: + 8.6 %
- ◆ Anzahl Bewerbungen pro Monat: - 0.4 %
- ◆ Anzahl Vorstellungsgespräche pro Monat: + 9.7 %

Wirkung nach AMM-Typ



Gruppen mit besonders hoher Wirkung

- ◆ Personen mit tiefen Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- ◆ Fachkräfte und Hilfskräfte
- ◆ Frauen
- ◆ Unter 40-Jährige
- ◆ Ausländer (aber nicht: FL / VA)

Wirkung von AMM bei FL/VA

- ◆ Geschätzte Wirkung negativ (mit Ausnahme leicht positiver Wirkung auf Zahl der Bewerbungen bei FL)
- ◆ Aber: Berechnete Kennzahlen sind nicht signifikant
- ◆ Zielgruppenorientierung?

Erfolgsfaktoren

- ◆ Ein Mindestmass an Intensität und Dauer
- ◆ Ein Mindestmass an Hausaufgaben / Selbststudium
- ◆ Kleine Gruppengrösse
- ◆ Coachingelement
- ◆ Viel Training hinsichtlich Bewerbungstechnik
- ◆ Modularer Aufbau der AMM

Lessons learned

- ◆ Integration lohnt sich
- ◆ Integration ist komplexer Prozess, der Zeit braucht
- ◆ Integration kann gefördert werden
 - mit zielgerichteten Instrumenten
 - mit effektiver Verfügungspraxis (wer / wann / was)
 - mit Qualitäts- und Wirkungsmonitoring

Lessons learned & Lessons not yet learned

- ◆ AMM bei FL/VA
- ◆ Nachhaltigkeit der Massnahmen
- ◆ Stabilität / Qualität der Stellen
- ◆ Integration über den Arbeitsmarkt hinaus

Besten Dank!

Kontakt: david.liechti@bss-basel.ch / 061 262 05 68

